

Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

1 Sparkonto	3
1.1 Allgemeine Entgelte	3
1.2 Vermögenswirksames Sparen	3
1.3 Wertstellungen Sparkonto	3
2 Zinssätze für Einlagen	3
3 Privatkonto	3
3.1 Kontoführung	3
3.2 Kontoauszug	3
4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	4
4.1 Allgemeine Informationen zur Bank	4
4.2 Lastschriftverkehr	5
4.3 Barauszahlung	5
4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr	5
4.5 Überweisungsverkehr	7
4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	10
4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	10
5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	11
5.1 Allgemein	11
5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	11
5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	11
5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr	11
5.5 Reiseschecks	12
6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privatkunden und Geschäftskunden	12
7 Kredite	12
7.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft	12
7.2 Avale	12
8 Auskünfte	13
9 Schrankfächer/Verwahrstücke	13
10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen	13
10.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	13
10.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	15
10.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	16
11 Sonstiges	17
12 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	17

1	Sparkonto	
1.1	Allgemeine Entgelte	
	Kennwortvereinbarung	0,00 EUR
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
	Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹	0,00 EUR
1.2	Vermögenswirksames Sparen	
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen	
	Anbieter auf Wunsch des Kunden	wird nicht angeboten
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	entfällt
1.3	Wertstellungen Sparkonto	
2	Zinssätze für Einlagen	
	Die Zinssätze für die Einlagen werden im separaten Preisaushang wiedergegeben.	
3	Privatkonto	
3.1	Kontoführung	
	GiroDirekt	0,00 EUR
	Barverfügung	
	Von unseren PSD GiroDirekt Konten	0,00 EUR
	Gegen Schecks anderer VR-Banken	nicht möglich
	Gegen Schecks sonstiger Banken	nicht möglich
	An unserem PSD Geldautomaten(GAA)	0,00 EUR
	Sonstige PSD Bank Geldautomaten	0,00 EUR
	GAA Automaten der BankCard	
	Service Partner sowie Sparda Banken	
	(4 Freiverfügungen p.M.- Gebührenerstattung durch PSD Bank Koblenz)	1,02 EUR
	Sonstige inländische GAA	1%, mind. 6,00 EUR
	Ausländische GAA	1% mind. 6,00 EUR
	Rechnungsabschluss Girokonto ¼ jährlich	
	Kontoauszug per KAD, PostBox, Postversand gebührenfrei	
	Überziehungsmöglichkeit	
	Die Zinssätze für das PSD GiroDirekt werden im separaten Preisaushang wiedergegeben.	
	GiroDirekt mit Pfändungsschutz nach § 850k Abs. 7 ZPO	
	mtl. Kontoführungsentgelt	10,00 EUR
3.2	Kontoauszug²	
	durch Kontoauszugdrucker, Postbox oder Postversand	0,00 EUR
	Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen ²	wird nicht angeboten

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden³

- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) 0,55 EUR
- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) 30,00 EUR

3.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

PSD SMS-Service pro Konto und Monat 1,00 EUR

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁴

Name der Bank (Zentrale):	PSD Bank Koblenz eG
Straße:	Casinostraße 51
PLZ/Ort:	56068 Koblenz
Telefon:	0261/1301-0
Telefax:	0261/1301-119
Internet:	www.psd-koblenz.de
E-Mail Adresse:	info@psd-koblenz.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁵

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels- (Genossenschafts)register⁶

Amtsgericht Koblenz, GnR Nr. 451

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Samstage und
- gesetzliche Feiertage, regionale Feiertage
- 24. und 31. Dezember, sowie Rosenmontag

Werktage, an denen die kontoführende Stelle der Bank wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Karneval, Betriebsversammlungen) geschlossen hat und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden.

³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁵ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁶ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.2 Lastschriftverkehr

4.2.1 Einzugsermächtigungslastschrift

Lastschrifteinlösung 0,00 EUR

4.2.2 Abbuchungsauftragslastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Vormerkung von Abbuchungsaufträgen auf Wunsch des Kunden sowie Prolongation eines Abbuchungsauftrages 10,00 EUR

4.2.3 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.3.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.3.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung 0,00 EUR
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Einlösung 3,00 EUR

4.2.4 SEPA-Firmen-Lastschrift

Wird nicht angeboten

4.3 Barauszahlung

Barauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
Mit unserer PSD BankCard	0,00 EUR	0,00 EUR
Mit unserer MasterCard	entfällt	2,00% vom Umsatz mind. 5,00 EUR

Barauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit PSD BankCard	am Schalter	am Geldautomaten
-bei teilnehmenden Banken am BankCard Servicenetz:	entfällt	1,02 EUR 4 kostenfreie Verfügungen pro Monat
- andere PSD Banken	entfällt	0,00 EUR
- bei inländischen KI und KI in der EU und den EWR Staaten: in Euro	entfällt	1% vom Umsatz mind. 6,00 EUR
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung und im sonstigen Europa	entfällt	1% vom Umsatz mind. 6,00 EUR
- bei KI außerhalb EU und den EWR Staaten	entfällt	1% vom Umsatz mind. 6,00 EUR

mit MasterCard	am Schalter	am Geldautomaten
-im Inland und Ausland	3% vom Umsatz mind. 5,00 EUR	2% vom Umsatz mind. 5,00 EUR

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1

Debit-Karten

Ersatzkarte PSD BankCard, bei Verlust oder Beschädigung (wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner vorhergehenden Karte zu vertreten hat)	5,00 EUR
BankCard bei Girokonten ohne Gehaltseingang	10,00 EUR
Kartensperre	0,00 EUR
Auslandseinsatz ⁷ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU ⁸ und der EWR-Staaten ⁹	1% vom Umsatz
	mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR

4.4.2

GeldKarte

- Aufladen unserer GeldKarten	
an unseren Ladeterminals	0,00 EUR
an Ladeterminals von teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz	1,02 EUR
an Ladeterminals anderer KI	1% des Ladebetrages mind. 2,05 EUR
- Aufladen von GeldKarten anderer Kreditinstitute	
Ob und gegebenenfalls in welcher Höhe die kartenausgebende Stelle einen Preis verlangt, kann der Kunde dort erfragen.	
Zur Orientierung: Wir belasten für das Aufladen der GeldKarte	
- Kreditinstituten, die Teilnehmer am BankCard ServiceNetz sind	1,02 EUR
- anderen Kreditinstituten	1% des Ladebetrages mind. 2,05 EUR

4.4.3

Kreditkarten

4.4.3.1

MasterCard

• pro Jahr	15,00 EUR
(Gebührenrückerstattung bei einem Handelsumsatz ab 500,00 EUR p.a).	
• Zusatzkarte pro Jahr	10,00 EUR
(Gebührenrückerstattung bei einem Handelsumsatz ab 500,00 EUR p.a).	
Ersatzkarte (wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner vorhergehenden Karte zu vertreten hat)	15,00 EUR
Auslandseinsatz bei Zahlung in Fremdwährung und /oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten	1% vom Umsatz
Nachträgliche Beantragung der PIN	5,00 EUR

⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁸ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

⁹ EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

4.4.3.2 MasterCard Gold

- pro Jahr 40,00 EUR
(Gebührenrückerstattung in Höhe von 15,00 EUR bei einem Handelsumsatz ab 750,00 EUR p.a).
- Zusatzkarte pro Jahr 35,00 EUR
(Gebührenrückerstattung in Höhe von 15,00 EUR bei einem Handelsumsatz ab 750,00 EUR p.a).

Ersatzkarte 15 00 EUR
(wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner vorhergehenden Karte zu vertreten hat)

Auslandseinsatz bei Zahlung in Fremdwährung und /oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten 1% vom Umsatz

Nachträgliche Beantragung der PIN 5,00 EUR

4.4.3.3 VISACard/ VISACard Gold

Wird von uns nicht angeboten.

4.4.3.4 Kartensperre

Kartensperre (MasterCard) 0,00 EUR

4.4.3.5 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. drei Geschäftstage, ab dem 1.1.2012 max. einen Geschäftstag.
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage.
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung.	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 Überweisungsverkehr

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums¹⁰ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen¹¹

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

¹⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

¹¹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Montag bis Mittwoch
Donnerstag
Freitag

14:30 Uhr
16:30 Uhr
11:00 Uhr

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ¹²	max. drei Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 max. zwei Geschäftstage

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen
wird nicht angeboten

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

¹² Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

Überweisungsmodalitäten							
Überweisungsart	je Überweisung vom Girokonto				je Überweisung per Zehlschein	als Eilüberweisung zusätzlich	als telegrafische Überweisung zusätzlich
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag	bei formloser Erteilung**			
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	0,00 EUR	Wird nicht angeboten
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	1,50 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	20,00 EUR	Wird nicht angeboten
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	0,00 EUR	Wird nicht angeboten
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	1,50 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	Wird nicht angeboten	Wird nicht angeboten	20,00 EUR	Wird nicht angeboten

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

** Z. B. telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking.

4.5.1.1.3.2 Überweisung in anderen Währungen als der Kontowährung

Wird nicht angeboten

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags 3,00 EUR

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags 0,00 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden 3,00 EUR

Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung 0,00 EUR

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR¹³) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung¹⁴) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten¹⁵)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

Wird nicht angeboten.

¹³ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

¹⁴ Z.B. US-Dollar.

¹⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung "0" oder "2" werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Selbstkostenerstattung, hier werden dem Kunden die, der PSD Bank Koblenz eG in Rechnung gestellten Gebühren weiterbelastet.

4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter www.eurofx.de veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum "Girokonto für jedermann" für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	
5.1	Allgemein	
	Scheckvordrucke (20 Stück)	11,00 EUR
	Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
	Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
	Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	Bereitstellung eines Bundesbankschecks	10,00 EUR
	Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	0,00 EUR
	Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	0,00 EUR
	Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	0,00 EUR
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	
5.2.1	per Verrechnungsscheck	
	in Euro:	Selbstkostenerstattung
	in Fremdwährung:	wird von uns nicht angeboten
5.2.2	per Bankscheck	
	in Euro:	Selbstkostenerstattung
	in Fremdwährung:	wird von uns nicht angeboten
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	
	in Euro:	wird von uns nicht angeboten
	in Fremdwährung:	wird von uns nicht angeboten
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	
5.4.1	Bei Gutschriften	
	Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
	Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ¹⁶	Einreichung + 2 Geschäftstage
	aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung
5.4.2	Bei Belastungen	
	Scheck	am Tag der Belastungsbuchung für die Bank

¹⁶ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

5.5 Reiseschecks

Wird von uns nicht angeboten.

6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter www.eurofx.de veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

7 Kredite**7.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft****7.1.1 bei der Kreditbearbeitung**

Umwandlung in eine andere Kredit-/Darlehensart			je Konto 100,00 EUR
Zinsbescheinigung/Saldenbescheinigung pro Kreditkonto			10,00 EUR
Fremdmittelbescheinigung			10,00 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden pro Kreditkonto			5,00 EUR
Finanzierungsbestätigung mit Bankbürgschaft	2,00 % p.a. mind.		100,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten			50,00 EUR
Elektronischer Grundbuchabruf			10,00 EUR
Objektbesichtigungen außerhalb des Geschäftsbereichs			Fremdkosten
Gutachten für Finanzierungen (sofern erforderlich)			Fremdkosten
Vorfälligkeitsentschädigungsberechnung auf Kundenwunsch: Erste Berechnung kostenfrei, jede weitere Berechnung innerhalb von 12 Monaten			50,00 EUR

7.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Austausch von grundpfandrechtlichen Sicherheiten	0,5 % der Restschuld	mind.	500,00 EUR
Austausch/Freigabe von nichtgrundpfandrechtlichen Sicherheiten			50,00 EUR
Schuldhaftentlassung/Schuldneraustausch	0,25 % der Restschuld	mind.	250,00 EUR
Sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten , ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht			50,00 EUR zzgl. Notarkosten
Abwicklung von Treuhandaufträgen bei Ablösungen			100,00 EUR

7.2 Avale

Bearbeitungsentgelt			0,00 EUR
Provision	2 % p.a. mind.	4,- EUR pro Monat	

7.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

8 Auskünfte

Bankauskunft im Inland einholen	0,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	wird nicht angeboten
Zuschlag für Eilauskünfte	0,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	0,00 EUR

9 Schrankfächer/Verwahrstücke

Wird nicht angeboten

10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen

10.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

10.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Telefon-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum EUR pro Stück/Minimum	Provision: % vom Kurswert/Minimum EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum EUR pro Stück/Minimum
Aktien	0,2% v.Kurswert Mind. 17,00 EUR Max. 50,00 EUR	0,2% v.Kurswert Mind. 12,00 EUR Max. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Optionsscheine	-	-	-	-
Verzinsliche Wertpapiere	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Zero Bonds	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Genussscheine/Genussrechte	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	0,5% v.Kurswert Mind. 20,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Investmentanteile über Börse	zum Ausgabepreis/ Rücknahmepreis zzgl. 10 EUR	zum Ausgabepreis/ Rücknahmepreis zzgl. 10 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR	1% vom Kurswert Mind. 50,00 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte	Bis 10,00 EUR 0,00 EUR 10 EUR bis 50 EUR 2,50 EUR Ab 50,00 EURO = 3,00 EUR	Nicht möglich	Nicht möglich	Nicht möglich
Sonstige Wertpapiere				

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und –abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,¹⁷ -änderung und -streichung 2,50 EUR pro Auftrag

10.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	0,00 EUR	0,00 EUR
Sonstige Gesellschaften	0,00 EUR	0,00 EUR
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	0,00 EUR	0,00 EUR
Sonstige Gesellschaften	0,00 EUR	0,00 EUR
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	0,00 EUR	0,00 EUR
Sonstige Gesellschaften	0,00 EUR	0,00 EUR

Fremdkosten werden an den Kunden weiterbelastet

¹⁷ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

10.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

10.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.¹⁸

	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	0,10% vom Kurswert			
Optionsscheine	0,10% vom Kurswert			
Verzinsliche Wertpapiere	0,10% vom Kurswert			
Inhaberschuldverschreibungen eigene Verbund fremd	0,10% vom Kurswert			
Wandelanleihen	0,10% vom Kurswert			
Optionsanleihen	0,10% vom Kurswert			
Zero Bonds	0,10% vom Kurswert			
Genussscheine	0,10% vom Kurswert			
Investmentanteile Verbund fremd	0,10% vom Kurswert			
Bezugsrechte/Teilrechte	0,10% vom Kurswert			
Sonstige Wertpapiere	0,10% vom Kurswert			
Bestände ohne Kurswert				

- Mindestpreis pro Depot (inkl. USt)	14,28 EUR
- Mindestpreis pro Bestandsposten (inkl. USt)	7,14 EUR
- Depots ohne Bestand (inkl. USt)	11,90 EUR

10.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

- Girosammelverwahrung	nicht im Angebot
- Streifbandverwahrung	nicht im Angebot
- Wertpapierrechnung	nicht im Angebot

10.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	0,2% vom Kurswert, mind. 12,00 EUR, max. 50,00 EUR	1% vom Kurswert mind. 50,00 EUR
Options-, Wandelanleihen	0,2% vom Kurswert, mind. 12,00 EUR, max. 50,00 EUR	1% vom Kurswert mind. 50,00 EUR
Genussscheinen	0,2% vom Kurswert, mind. 12,00 EUR, max. 50,00 EUR	1% vom Kurswert mind. 50,00 EUR

¹⁸ Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

10.2.4	Ausübung von Options- und Wandelrechten	
	Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt)	nur Fremdkosten
	Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen	nur Fremdkosten
	Ausübung von Wandelrechten	nur Fremdkosten
10.2.5	Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)¹⁹	
	Pro Auftrag	nur Fremdkosten
10.2.6	Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)	
	Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	nur Fremdkosten
	Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden	nur Fremdkosten
10.2.7	Auf Kundenwunsch Erstellen von:	
	Depotaufstellung (inkl. USt)	1,00 EUR pro Posten EUR
	Zweitschriften (inkl. USt)	pro Depot mind. 10,00 EUR EUR
10.2.9	Weitere Dienstleistungen	
	Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)	0,00 EUR
	Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter (inkl. USt)	0,00 EUR
10.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	
10.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)	
	EUR/DEM-Kupons	wird nicht angeboten
	Fremdwährungskupons	wird nicht angeboten
	EUR-Gutschrift	wird nicht angeboten
	Währungsgutschrift	wird nicht angeboten
10.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)	wird nicht angeboten
10.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist)	
	Inland	wird nicht angeboten
	Ausland	wird nicht angeboten
10.3.4	Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)	wird nicht angeboten

¹⁹ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

11	Sonstiges		
	Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung - je angefangene Stunde		5,00 EUR
	Duplikate für Steuerbescheinigungen		5,00 EUR
	Sperre einer BankCard/ SparCard je Karte		0,00EUR
	Nachforschungen von Überweisungsein- und ausgängen je Auftrag, soweit vom Kunden veranlasst und nicht vom Kreditinstitut zu vertreten		10,00 EUR
	Nachforschungen und Zinsbescheinigungen, soweit vom Kunden veranlasst und nicht vom Kreditinstitut zu vertreten, je angefangene Stunde		10,00 EUR
	Ausstellen von Bescheinigungen (z.B. Restschuldbescheinigung)		10,00 EUR
	Verpfändung (Abtretung) von Guthaben an andere Kreditinstitute		10,00 EUR
	Erträgnisaufstellung - inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) je Posten 1,19 EUR, je Depot mind.		11,90 EUR
	Kontosperre auf Wunsch des Kunden - inkl. USt.		0,00 EUR
	Adressnachforschung (zzgl. uns in Rechnung gestellter fremder Kosten, z.B. Einwohnermeldeamt)		5,00 EUR
	2. Mahnung ^a		5,00 EUR
	Wechselgeschäft		ausgeschlossen
	Anforderung mobile TAN	pro angeforderter TAN	0,11 EUR
	Gebühr für die Eröffnung eines Mietkautionskontos		15,00 EUR
	Ruhendstellung eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses		50,00 EUR

12 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum "Girokonto für jedermann" für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

^a Kostenlos, wenn

- bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder
- der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.